

Das V. Buch  
der  
Verwandlungen.

5.

Die Verwandlung des Beylagers in eine  
Blut-Hochzeit.

Inhalt.

Wie alles auf dem Beylager des Perseus! voller Vergnügen ist, drinquet Phineus, des Cepheus Bruder, dem die Andromeda vorher war versprochen worden, mit bewaffneter Hand in den Speisesaal, um seine Braut mit Gewalt zu nehmen; indem er es sich für einen Schimpf achtet, daß ein Fremder ihm vorgezogen worden. Alles wird mit Getümmel und Blutvergiessen angefüllet; und nachdem von beyden Seiten viele geblieben sind, Perseus aber für der Feinde Menge sich zu fürchten anfängt: so ziehet er das Haupt der Meduse hervor, durch dessen Anschauen Phineus, nebst vielen von seiner Parthey in Steine verwandelt werden. Die Nahmen

I. Derer die durchs Schwerdt umkommen, sind folgende 40

- |                |                |
|----------------|----------------|
| 1. Rhötus.     | 14. Clymenus.  |
| 2. Atis.       | 15. Protenor.  |
| 3. Lycabas.    | 16. Hypseus.   |
| 4. Phorbas.    | 17. Lyncides.  |
| 5. Amphimedon. | 18. Emathion.  |
| 6. Erythus.    | 19. Chromis.   |
| 7. Polydämon.  | 20. Proteas.   |
| 8. Ubaris.     | 21. Ammon.     |
| 9. Lycetus.    | 22. Ampycus.   |
| 10. Elyces.    | 23. Japetides. |
| 11. Phlegyas.  | 24. Pettalus.  |
| 12. Clytus.    | 25. Encormas.  |
| 13. Idas.      | 26. Pelates.   |

27. Coi